

Kennzeichen Dipl.-Ing.

Am Montag feiert der Abschluß »Diplom-Ingenieur« seinen 111. Geburtstag. Aus diesem Anlaß erscheint morgen ein Sammelband gegen seine Abschaffung: »Glückwunsch, Dipl.-Ing.!« Herausgeber ist Ernst Schmachtenberg, der als TU9-Präsident neun Technische Universitäten vertritt und fordert, der »Dipl.-Ing.« möge bei der Einführung des Abschlusses »Master of Science« im Zuge der Bologna-Reform erhalten bleiben. In dem Glückwunschband werden Leute porträtiert, die den »Dipl.-Ing.« berühmt gemacht haben, darunter der Computer-Pionier Konrad Zuse und der MP3-Erfinder Karlheinz Brandenburg. Der Sprachkritiker Wolf Schneider führt aus: »Der Name Coca-Cola ist weit mehr wert als das Produkt, und nie könnten Gucci und Armani es überleben, wenn sie sich in Smith und Schulze umbenennen müßten.« Und Dieter Zetsche, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG, schreibt: »Ein ›Dipl.-Ing.‹ vor dem Namen ist wie ein Stern auf der Haube«.

(ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/152091.kennzeichen-dipl-ing.html>